



Reiseangebot (Reise-Nr.: 180 )

20.02.2019

### Karlsruhe - 300 Jahre Stadt des Rechts



|                               |  |
|-------------------------------|--|
| <b>Preise:</b>                | <b>auf Anfrage</b> EUR p.P. im Doppelzimmer<br><b>auf Anfrage</b> EUR EZ-Zuschlag  |
| <b>Reisetermin:</b>           | 01.01.1970 - 01.01.1970  |
| <b>Reisedauer:</b>            | 1  |
| <b>Land/Länder:</b>           | Karlsruhe  |
| <b>Reisethema:</b>            | Politik, Geschichte, Bildung   |
| <b>Mindestteilnehmerzahl:</b> | -  |
| <b>Reiseveranstalter:</b>     | via cultus GmbH<br>Märchenstraße 13, 76297 Stutensee<br>Tel. 0721/968-47-73<br>Fax 0721/968-47-74<br>email: info@via-cultus.de |

#### Leistungen:

##### Inklusivleistungen

- 4 Übernachtungen mit Frühstück im zentralen Hotel der guten Mittelklasse
- 4 x Abendessen (meist in typischen Restaurants)
- Sämtliche Eintrittsgelder laut Programm
- Qualifizierte örtliche Reiseleiter + Seminarleiter
- Gespräche, Termine, Besichtigungen lt. Programm
- Informationsmaterial und Reiseunterlagen
- Reisepreissicherungsschein

##### Optional

- Nicht genannte Mahlzeiten / Getränke
- Persönliche Ausgaben und Trinkgelder
- Fakultative Aktivitäten / Ausflüge
- Reiseversicherungen

#### Reiseprogramm:

## **1. Tag: Anreise**

Individuelle Anreise nach Karlsruhe, Hotelbezug. Nach der Ankunft nehmen Sie ein gemeinsames Abendessen in einem typischen Brauhaus ein.

## **2. Tag: Stadt des Rechts**

2. Tag: Stadt des Rechts

Nach dem Frühstück erfolgt die Begrüßung und Einführung in die Tagung und in das Programm durch den Seminarleiter. Am Vormittag beschäftigen Sie sich mit als Karlsruhe, der Stadt des Rechts. Seit über 50 Jahren steht Karlsruhe symbolhaft als „Residenz des Rechts“ auch für den modernen, demokratischen Rechtsstaat Deutschland. Hier sind die höchsten deutschen Rechtsinstitutionen beheimatet: das Bundesverfassungsgericht, der Bundesgerichtshof und die Generalbundesanwaltschaft. Viele wichtige Entscheidungen tragen das Prädikat „Karlsruher Urteil“ und ganz Deutschland blickt auf Karlsruhe, wenn diese verkündet werden. Besuch des Bundesgerichtshofes: Sie nehmen an einer Verhandlung eines Strafsenats oder eines Zivilsenats mit anschließender Führung über das Gelände des Bundesgerichtshofs teil. Neben einer Einführung in die Aufgaben und die Funktion des Bundesgerichtshofs besteht Gelegenheit zu einem Rundgang über das Gelände des Bundesgerichtshofs, durch das Hauptgebäude (Erbgroßherzogliches Palais) und den Neubau mit der repräsentativen Gerichtsbibliothek. Die Thematik „Stadt des Rechts“ setzt sich am Nachmittag fort. Sie nehmen an einem geführten Stadtrundgang mit einer örtlichen Reiseleitung teil. „Im Namen des Volkes“ - Karlsruhe, Residenz des Rechts - auf dem Rundgang wird die Arbeit der 3 wichtigsten deutschen juristischen Institutionen auch für den juristischen Laien anschaulich erklärt und aktuelle Entwicklungen thematisiert, außerdem erhalten Sie einen Einblick in Tatorte und Täter und erfahren in Zusammenhang mit der Stadtgründung Historisches zum Thema Recht. Gemeinsames Abendessen.

## **3. Tag: Gesetzgebung & badische Geschichte**

Am Vormittag besuchen Sie das Bundesverfassungsgericht. Als Hüter der deutschen Verfassung hat das Gericht eine Doppelrolle: unabhängiges Verfassungsorgan und Teil der judikativen Staatsgewalt auf dem speziellen Gebiet des Staats- und Völkerrechts. Nach dem informativen Rundgang und (wenn möglich) Gesprächen mit Mitarbeitern oder ggf. auch mit einer Richterin / einem Richter, ist Zeit für eine Mittagspause. Am Nachmittag kehren Sie in das Zentrum zurück und besuchen das Karlsruher Schloss. Eine örtliche Reiseleitung führt Sie durch das Schloss und im Anschluss steht noch der Besuch der Großen Landesausstellung im Badischen Landesmuseum (Vom 9. Mai bis zum 8. November 2015 dreht sich im Karlsruher Barockschloss alles um Karlshofes Stadtgründer, den Markgrafen Karl Wilhelm von Baden-Durlach) auf dem Programm. Im Anschluss haben Sie noch Freizeit. Wer möchte kann einen Spaziergang durch den herrlichen Schlossgarten inkl. botanischem Garten unternehmen. Abendessen. Den Abschluss des Tages bildet ein „Kamingespräch“ in lockerer Runde.

## **4. Tag: Vergangenheit, Gegenwart & Zukunft**

4. Tag: Vergangenheit, Gegenwart & Zukunft

Nach dem Frühstück steht ein Besuch des KIT mit Expertengesprächen auf dem Programm. Am 1.

Oktober 2009 wurde das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) als Zusammenschluss des Forschungszentrums Karlsruhe und der Universität Karlsruhe gegründet. Im KIT vereinen sich die Missionen der beiden Vorläufer-Institutionen: einer Universität in Landeshoheit mit Aufgaben in Lehre und Forschung und einer Großforschungseinrichtung der Helmholtz-Gemeinschaft mit programmorientierter Vorsorgeforschung im Auftrag des Staates. Zurück in der Innenstadt entdecken Sie während einer ca. 2-stündigen Stadtführung u.a. die „Straße der Demokratie“ und die Erinnerungsstätte Ständehaus. Karlsruhe war und ist für die deutsche Demokratie eine Stadt mit großer Bedeutung. Großherzog Carl verkündete 1818 eine der seinerzeit liberalsten Verfassungen eines deutschen Teilstaats. „Das Badische Ständehaus Karlsruhe gilt zu Recht als ein Wegbereiter der Demokratie in Deutschland. Am Nachmittag steht ein weiteres Highlight auf dem Programm: die Majolika Keramik Manufaktur Karlsruhe. Sie nehmen an einer Die Führung durch die Majolika Manufaktur teil. Dies bietet Ihnen die Gelegenheit einen Blick hinter die Kulissen zu werden. Hier haben Sie die Möglichkeit den Künstlern „live“ über die Schulter zu blicken und können zuschauen, wie die Verkaufsobjekte entstehen. Sie haben die Möglichkeit Ihren Besuch mit einem kleinen Ausflug in das Majolika Museum zu verbinden. Im Anschluss können Sie ein wenig selbstständig durch die Fußgängerzone bummeln oder einen Blick in die evangelische Stadtkirche am Marktplatz werfen. Abschlussabendessen (falls möglich in der Cantina Majolika) & Auswertung der Tagung.

## **5. Tag: Abreise**

Frühstück. Feedbackrunde, Verabschiedung und individuelle Heimreise.

© via cultus Änderungen vorbehalten